BetonProtect SB 60 Styroporbinder



> Trittschallmindernd
> Kosteneffizient
> Wärmedämmend
> Vielfältige Anwendung

Produktbeschreibung

Pulverförmiges, nach EN 197-1 zertifiziertes, gelb pigmentiertes Bindemittel für gebundene, tragfähige, wärme- und trittschalldämmende Ausgleichsschüttungen mit z.B. Polystyrolgranulat.
Auf Rohdecken, auf Holzbalkendecken, zwischen Holztramlagen, Bodenplatten, Gewölbedecken, zum Dämmen von Flachdächern mit Gefälle und als Hinterfüllmaterial für Poolanlagen.
Für leichte Verkehrslasten im Wohnbereich, Büroräume und in öffentlichen Gebäuden.

Lieferform

Gebinde	Überverpackung	Palette
15 KG / PS	-	63 PS

Lagerung
Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde lagerfähig 180 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug
Zwangsmischer oder geeignete Putz- oder Estrichmaschinen, Waaglatte, Alu-Schaufel.

Anmischen
Styroporbinder SB 60 wird mit zB Polystyrolgranunlat und Wasser zu einer homogenen Masse vermischt. Um einen Kubikmeter Polystyrolgranunlat zu verfestigen, sind 60-75 kg Bindemittel erforderlich.
Achtung: Eine zu geringe Wassermenge kann zum Verdursten des Mörtels, eine zu hohe Wassermenge kann zum Abschwemmen des Bindemittels führen.

Verarbeiten
Nach dem Anmischen wird die Schüttung auf die vorgesehene Fläche eingebracht, mit einer Schaufel durch leichtes Anpressen ca. 10 % verdichtet und mit einer Waaglatte auf die gewünschte Höhe abgezogen. Das Bindemittel ist einfach und rationell zu verarbeiten. In weniger als einer Stunde beginnt die Ausgleichsschüttung abzubinden. Nachfolgende Arbeiten müssen unter möglichst schonender Beanspruchung der Wärmedämm- und Trittschallschüttung erfolgen.

MUREXIN GmbH: A-2700 Wiener Neustadt, Franz von Furtenbach Straße 1
Tel.: +43(0)2622 / 27 401 - 0, Fax: +43(0)2622 / 27 401 DW 187
E-Mail: info@murexin.com, www.murexin.com

Technische Angaben

Chemische Basis	Mineralisches Bindemittel
Verbrauch	ca. 60 - 75 kg je m³ Polystyrolgranulat
Wasserbedarf	ca. 55 - 70 l/m³ fertige Mischung
Mischungsverhältnis	Beispiel 250 Liter Mischer: 250 Liter EPS / 15 kg SB 60 / 14 Liter Wasser
Verlegereife	für nachfolgenden Estrich: ca. 5 Tage (bei +20 °C)
Verarbeitungszeit	ca. 45 Min. bei +20 °C
Begehbarkeit	nach ca. 24 Stunden (bei +20 °C)
Objekt- und Material-Verarbeitungstemperatur	mind. +5 °C / max. +30 °C
Verarbeitungstemperatur	mind. +5 °C / max. +30 °C
Wärmeleitfähigkeit (Informationswert, da abhängig vom EPS-Zuschlag)	0,043 W/(m.K) bei 75 kg SB 60/m³
Druckspannung bei 10 % Stauchung	ca. 60 kPa bei 75 kg SB 60/m³ EPS
Verkehrslast	bis 10 kN/m² bei 75 kg SB 60/m³ EPS (bei 100 mm)
EPS-Granulat	Technische Angaben beruhen auf neu geschäumtem EPS-Granulat der Körnung 4-8 mm (Austrotherm). Bei Verwendung von recycelten EPS-Granulat ist mit geringeren Festigkeiten zu rechnen.

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)
EN 197-1

Untergrund

Geeignete Untergründe
Der Untergrund muss trocken, sauber und für den nachfolgenden Aufbau (Wärmedämmung, Estrich usw.) geeignet sein.
Je nach Aufbau sind die einschlägigen Normen und Richtlinien einzuhalten.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:
- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.

MUREXIN GmbH: A-2700 Wiener Neustadt, Franz von Furtenbach Straße 1
Tel.: +43(0)2622 / 27 401 - 0, Fax: +43(0)2622 / 27 401 DW 187
E-Mail: info@murexin.com, www.murexin.com

Umgebungshinweise:
- Nicht bei Temperaturen unter +5 °C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei +15 °C bis +25 °C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:
- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuchs vorzutesten.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition
Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:
- Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- Filter P2.

Handschutz:
- Schutzhandschuhe.
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial
- Handschuhe aus stabilem Material (z.B. Nitril) verwenden.
- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.
Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.
Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.

MUREXIN GmbH: A-2700 Wiener Neustadt, Franz von Furtenbach Straße 1
Tel.: +43(0)2622 / 27 401 - 0, Fax: +43(0)2622 / 27 401 DW 187
E-Mail: info@murexin.com, www.murexin.com